

Aufruf 10-2017

zur Einreichung von Vorhabensanträgen für das ELER-Budget der LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“ ruft im Rahmen ihrer LEADER – Entwicklungsstrategie (LES) zur Einreichung von Vorhaben auf:

Nr. des Aufrufes	10-2017
Start des Aufrufes	30.03.2017
Frist der Abgabe (Stichtag)	19.05.2017, 12:00 Uhr
Beratungsfrist zum konkreten Vorhaben (Stichtag)	10.05.2017, 17:00 Uhr

ACHTUNG: Der Vorhabensträger muss bis zum Beratungsstichtag mindestens eine Beratung zu seinem konkreten Vorhaben durch das Regionalmanagement in Anspruch genommen haben, eine frühzeitige Terminvereinbarung wird empfohlen.

Die Beteiligung am Auswahlverfahren ist kosten- und gebührenfrei.

Einzureichen bei

Landschaf(f)t Zukunft e. V.
Regionalmanagement „Silbernes Erzgebirge“
Halsbrücker Str. 34 / DBI
09599 Freiberg
Telefon: 03731 692698
Fax: 03731 692742
Email: info@re-silbernes-erzgebirge.de
Internet: www.re-silbernes-erzgebirge.de

Vorhabensauswahl

Das Datum der Vorhabensauswahl durch den Koordinierungskreis (= Entscheidungsgremium) wird bis zum 16.06.2017 auf der Internetseite

www.re-silbernes-erzgebirge.de

bekannt gegeben und richtet sich vorrangig nach der Anzahl der eingereichten Vorhaben.

Rechtsgrundlagen

- Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 – 2020 (EPLR) (<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3531.htm>)
- Richtlinie LEADER/ 2014 des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (www.smul.sachsen.de/foerderung/3663.htm)
- LEADER - Entwicklungsstrategie (LES) Region „Silbernes Erzgebirge“ 3. Änderung (vom 25.01.2017) (www.re-silbernes-erzgebirge.de)

Aufgerufen werden folgende Handlungsfelder (HF) und Maßnahmen

Handlungsfeld	Maßnahme	Aufruf-Budget	HF gesamt
A - Ortsentwicklung und Wohnen			1.500.000 Euro
	A.I.1	1.500.000 Euro	
C – Soziales, Grund- und Nahversorgung			1.618.600 Euro
	C.I.1	600.000 Euro	
	C.II.1	600.000 Euro	
	C.II.2	418.600 Euro	
F – Umwelt, Natur, Landschaft			350.000 Euro
	F.I.1	50.000 Euro	
	F.I.2	300.000 Euro	
G – Prozesse, Konzepte, Management			901.160 Euro
	G.I.2	300.000 Euro	
	G.I.3	300.000 Euro	
	G.I.4	50.000 Euro	
	G.II.1	251.160 Euro	

Zielstellung - Handlungsfeld A Ortsentwicklung und Wohnen

A.I.

Gestaltung der Rahmenbedingungen für Wohnen in den Städten und Dörfern der Region unter besonderer Berücksichtigung der Aspekte Demografiegerechtigkeit und Erhalt des baukulturellen Erbes

A.I.1 Schaffung eines bedarfsgerechten Wohnraumangebots

Zielstellung - Handlungsfeld C Soziales, Grund- und Nahversorgung

C.I

Stärkung von gesellschaftlichem Miteinander und bürgerschaftlichem Handeln

- C.I.1 Auf-, Ausbau, Vernetzung und Qualifizierung von Ehrenamt und Freiwilligenarbeit sowie von Angeboten des gesellschaftlichen Miteinanders und diesbezüglicher Sensibilisierung

C.II

Gewährleistung einer flächendeckenden Grund- und Nahversorgung sowie der Bereitstellung von Betreuungsangeboten

- C.II.1 Sicherung kleinteiliger wohnortnaher Versorgungseinrichtungen, die insbesondere zur Verbesserung des Angebots regional erzeugter Produkte vor Ort beitragen (einschl. Ausstattung)
- C.II.2 Innovative Modellvorhaben zur Verbesserung der wohnortnahen medizinischen und pflegerischen Versorgung (einschließlich Ausstattung)

Zielstellung - Handlungsfeld F Umwelt, Natur und Landschaft

F.I

Nachhaltige Sicherung und Weiterentwicklung von charakteristischen Elementen der Natur- und Kulturlandschaft „Silbernes Erzgebirge“ und Verringerung der Gefährdung durch schädliche Umweltauswirkungen

- F.I.1 Vorhaben der Umweltbildung, der Sensibilisierung für die Anpassung an den Klimawandel und/oder der Minimierung von Landnutzungskonflikten
- F.I.2 Vorhaben zur Verbesserung der innerörtlichen Umweltbedingungen und/oder zum Erhalt von typischen Strukturelementen der regionalen Natur- und Kulturlandschaft

Zielstellung - Handlungsfeld G Prozesse, Konzepte, Management

G.I

Personelle und konzeptionelle Begleitung der Strategieumsetzung

- G.I.2 Förderung eines Projektmanagements und fortlaufender Vorhabensbegleitung bei komplexen Vorhaben
- G.I.3 Erstellung, Fortschreibung und Evaluierung von integrativen und/oder übergeordneten Konzeptionen (z. B. Dorfumbauplan, Verkehrs- und Tourismuskonzeption, multifunktionale Umwelt- und Betriebsplanung) sowie Durchführung vorhabensübergreifender Machbarkeitsstudien und/oder fachlicher Beratungen zur Umsetzung von Vorhaben im Rahmen der LES
- G.I.4 Prozessbegleitende Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierung

G.II

Auf- und Ausbau von Kommunikations- und Kooperationsstrukturen

- G.II.1 Zusammenführung und Vernetzung von Akteuren im Zusammenhang mit Zielen und Maßnahmen der LES innerhalb der Region, überregional und transnational

Beratung

Landschaf(f)t Zukunft e. V.
Regionalmanagement „Silbernes Erzgebirge“
Halsbrücker Str. 34 (DBI) / 09599 Freiberg
Telefon: 03731 692698 / Fax: 03731 692742
Email: info@re-silbernes-erzgebirge.de
Internet: www.re-silbernes-erzgebirge.de

Antragsberechtigte
(je nach Auswahlatbestand
laut Aktionsplan)

- Gebietskörperschaften
- Träger von Unternehmen
- natürliche Personen
- nicht gewerbliche Zusammenschlüsse

Einzureichende Unterlagen

digital

- Vorhabensbogen je nach Auswahlatbestand (VB Wirtschaft, VB Nicht investiv, VB Dorfentwicklung oder VB Natur)
- Anlage VT (Vorhabensträger)
- Anlage KS (Kommunale Stellungnahme)
- alle sonstigen Anlagen zur Dokumentation des Vorhabens bzw. laut Vorhabensbogen, insbesondere der Nachweis der Gesamtfinanzierung

zusätzlich unterschrieben und
als **Original**

- Anlage VT (Vorhabensträger)
- Anlage KS (Kommunale Stellungnahme)

Beachten Sie weiterhin:

Für die Vorhaben im Handlungsfeld F (Umwelt, Natur und Landschaft) und im Handlungsfeld G (Prozesse, Konzepte, Management) und für die Maßnahme C.I (Stärkung von gesellschaftlichem Miteinander und bürgerschaftlichem Handeln) sind eine detaillierte Vorhabensbeschreibung sowie eine detaillierte Kostenaufstellung zusätzlich einzureichen.

Wir empfehlen die Unterlagen nicht erst am Stichtag selbst einzureichen. Das Regionalmanagement kontrolliert alle eingehenden Unterlagen auf Vollständigkeit und weist gegebenenfalls auf fehlende Unterlagen hin, die noch bis zum Stichtag eingereicht werden können.

ACHTUNG: Der Vorhabensträger muss bis zum Beratungsstichtag (10.05.2017 / 17:00 Uhr) mindestens eine Beratung zu seinem konkreten Vorhaben durch das Regionalmanagement in Anspruch genommen haben.

Zum Ausfüllen der Formulare laden Sie sich bitte die jeweilige Datei auf Ihren PC und speichern diese dort ab. Anschließend sind unter Nutzung des Acrobat Readers die Formulare auszufüllen und zu speichern. Sie können die Bearbeitung jederzeit unterbrechen und den jeweiligen Stand abspeichern. Bei Nutzung anderer PDF-Programme können Fehler auftreten.

Hinweise zur Vorhabensauswahl

Bitte nutzen Sie für die erste, eigene Einschätzung einer Auswahlchance den **Selbstcheck** im Downloadbereich des Punktes **Aufrufe** auf der oben benannten Internetseite.

Alle eingereichten Vorhabensanträge durchlaufen nach der Vorprüfung auf Förderfähigkeit folgende Prüfungen:

- Kohärenzprüfung
- Mehrwertprüfung
- Fachprüfung

Die in der LES enthaltenen Prüfkriterien sind im Internet (www.re-silbernes-erzgebirge.de) unter dem Punkt **Aufrufe** als Download (Prüflisten bzw. Checklisten) zu finden.

Das Ergebnis der Bewertung jedes Einzelvorhabens wird dem Koordinierungskreis der LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“ zur Beschlussfassung empfohlen. Aus der Bewertung der Vorhaben entsteht ein maßnahmebezogenes Ranking.

Komplexvorhaben sind Vorhaben, die aus zwei oder mehr Einzelvorhaben bestehen und unterschiedlichen Maßnahmen bzw. Fördertatbeständen der LES zugeordnet werden können. Die Einzelvorhaben können dabei von einem oder von mehreren Trägern beantragt werden. Ein Komplexvorhaben sind auch Vorhaben mit gleicher Maßnahme bzw. Fördertatbestand, die an verschiedenen Standorten im Fördergebiet von einem oder mehreren Vorhabensträgern umgesetzt werden. Die Einzelvorhaben müssen miteinander in zeitlichem und inhaltlichem Zusammenhang stehen.

Komplexvorhaben werden durch eine höhere Punktzahl in der Vorhabensbewertung gewürdigt. Die Einzelvorhaben des Komplexvorhabens fließen in das maßnahmebezogene Ranking der Vorhaben ein.

Vorhaben, die die Kohärenzkriterien nicht erfüllen, sind von der Förderung ausgeschlossen. Gleiches gilt bei Nichterreichen der Mindestanforderung in der Mehrwertprüfung bzw. in der Fachprüfung. Vorhaben, die im Rahmen der oben genannten Aufruf-Budgets nicht berücksichtigt werden können, werden ebenfalls abgelehnt. Sofern ein weiterer Aufruf erfolgt, können diese Vorhaben erneut zur Auswahl eingereicht werden. Eine Überschreitung der jeweiligen Aufruf-Budgets ist nicht möglich.

Sofern zwei oder mehr Vorhaben, welche derselben Maßnahme im Aktionsplan zugeordnet sind, den gleichen Gesamtpunktwert erzielen, jedoch das Budget dieser Maßnahme nicht ausreicht, um alle Vorhaben zu realisieren, ist erneut der Punktwert aus der Mehrwertprüfung heranzuziehen. Ein höherer Mehrwert eines Vorhabens führt dann dazu, dass das Ranking zugunsten eben jenes Vorhabens ausfällt und eine Auswahlentscheidung ermöglicht wird. Sollten die Punktwerte der Mehrwertprüfung auch übereinstimmen, bleiben die betreffenden Vorhaben und alle nachfolgenden Vorhaben in der Vorhabensauswahl unberücksichtigt.

Die Auswahl eines Vorhabens durch den Koordinierungskreis stellt noch keine Förderzusage dar. Liegt ein positives Votum durch den Koordinierungskreis vor, kann innerhalb einer Frist von 3 Monaten ein Antrag auf Förderung beim zuständigen Landratsamt (Bewilligungsbehörde) gestellt werden. Die Förderzusage erfolgt erst durch den Zuwendungsbescheid des Landratsamtes.

Wird ein Vorhaben abgelehnt, hat der Vorhabensträger die Möglichkeit, im Rahmen der Antragstellung bei der zuständigen Bewilligungsbehörde (Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Landratsamt Mittelsachsen oder Landratsamt Erzgebirgskreis) eine Überprüfung der Entscheidung des Koordinierungskreises zu seinem Vorhaben herbeizuführen.